



Förderung: ICU-Families

Projekt „ICU-Families“ zur Unterstützung von Angehörigen schwerkranker PatientInnen erhält Forschungsförderung.

Forschungsförderung für Projekt "ICU-Families"

Der Aufenthalt eines Angehörigen auf der Intensivstation kann für Familienmitglieder beängstigend, verunsichernd und belastend sein. Schlagartig ändert sich nicht nur das Leben des/der PatientIn, sondern auch das der Familie. Dieser belastenden Situation nimmt sich das Projekt „ICU-Families“ an, das der Unterstützung von Angehörigen kritisch kranker Menschen gewidmet ist. Dieses Vorhaben wurde nun mit dem Forschungsförderungspreis der Österreichischen Gesellschaft für internistische und allgemeine Intensivmedizin und Notfallmedizin, kurz ÖGIAM, ausgezeichnet.

Diese Anerkennung wurde dem erfolgreichen Team der Klinischen Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie der Med Uni Graz bei den Wiener Intensivmedizinischen Tagen im Februar zuteil. Projektleiterin Assoz.-Prof.in Dr.in Karin Amrein, MSc, und Dissertantin Mag.a Magdalena Hoffmann, MBA MSc, nahmen die Auszeichnung entgegen.

Herzliche Gratulation!



Thursday, 23. February 2017